

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

27.04.1915 - Hermann Sudermann: Die Ehre.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

128

Dienstag, den 27. April 1915.

Außer Abonnement zu ermäßigten Preisen.
Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Anfang 8 Uhr.

Zum Besten des darstellenden Personals:

Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

Kommerzienrat Mählingk	Heinz Suber.
Amalie, seine Frau	Maria Buchholz.
Curt, } deren	Theo Münch.
Leonore, } Kinder	Klarissa Niemann.
Lothar Brandt	Paul Breitfeld.
Hugo Stengel	Hans Bernhöft.
Graf von Trast-Saarberg	Carl Weiß.
Robert Heinecke	Walter Neumann a. G.
Der alte Heinecke	Georg Ernesti a. G.
Seine Frau	Betty Klinder.
Auguste, } deren	Gertrud Adami.
Alma, } Töchter	Eva Benndorf.
Michalsky, Tischler, Augustens Mann	Clemens Adami.
Frau Hebenstreit, Gärtnersfrau	Julie Grube.
Wilhelm, Diener	Curt Koffwig.
Johann, Kutscher	Carl Walthar.
Der indische Diener des Grafen Trast	Josef Nigrini.

Die Handlung spielt auf dem in Charlottenburg gelegenen Fabrik-Etablissement Mählingks.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	2 M 80 J.	Mittelpfad II. Rang	1 M 40 J.
Profzeniumsloge I. Rang	2 " 30 "	Loge II. Rang	1 " 20 "
Logenst. I. Rang { 1. und 2. Reihe	2 " 30 "	Parterrest.	1 " — "
{ 3. und 4. Reihe	2 " — "	Amphitheater	— " 70 "
Parfett { 1. bis 7. Reihe	2 " — "	Galerie	— " 40 "
{ 8. bis 10. Reihe	1 " 70 "		

Kassenöffnung 7¹/₂ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10³/₄ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 29. April 1915. Außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. Freiplätze haben keine Giltigkeit. **Der Stabstrompeter.** Gesangsposse in 4 Akten von W. Mannstaedt. Musik von G. Steffens. Anfang 8 Uhr.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.